

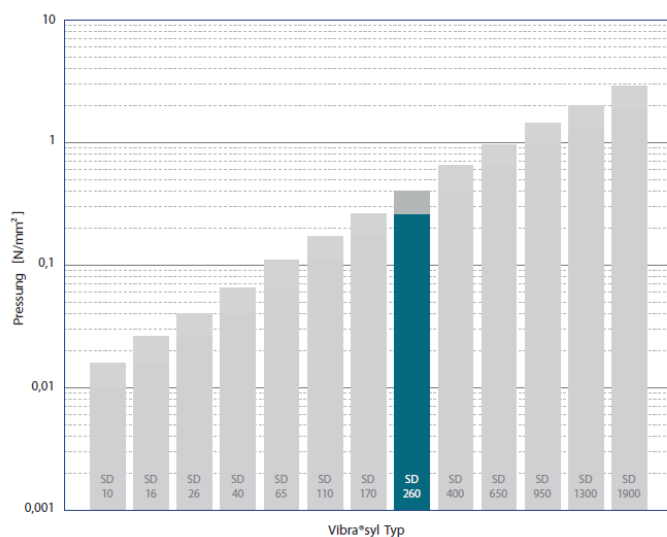
Vibra®syl SD260 zur Körperschallentkopplung und Schwingungsisolierung



PRODUKTBESCHREIBUNG

Das besondere Merkmal von Vibra®syl ist seine feinzellige Elastomerstruktur mit eingeschlossenen Gasvolumina. Seine VolumenkompRESSIBILITÄT ist ebenso bemerkenswert wie die außergewöhnliche Unempfindlichkeit gegen kurzzeitige statische oder dynamische Belastungen. Durch die günstigen Materialeigenschaften eignet sich Vibra®syl für annähernd jeden Anwendungsfall im Spektrum der Schwingungsisolierung sowie zur Entkopplung von Körperschall. Des Weiteren wird es bevorzugt zur druck- und schubbelasteten Dämpfung eingesetzt.

Arbeitsbereiche



Statische Dauerlast: bis [N/mm²]

0,260

Dynamischer Lastbereich: bis [N/mm²]

0,400

Lastspitzen: bis [N/mm²]

4,0

Die angegebenen Werte sind vom Formfaktor abhängig und gelten für Formfaktor $q = 3$

Werkstoff gemischtzelliges Polyetherurethan

Farbe petrol

Lieferformen

Dicken: 12,5 mm und 25 mm

Matten: 0,5 m breit, 2,0 m lang

Streifen: max. 2,0 m lang

Andere Abmessungen auf Anfrage (auch Stanz- und Formteile)

Die Angaben erfolgen nach bestem Wissen und technischen Kenntnissen. Vorbehalten bleiben Änderungen.

Eigenschaft	Wert	Prüfverfahren	Anmerkung
Mechanischer Verlustfaktor ⁽¹⁾	0,11	DIN 53513 ⁽²⁾	Richtwert
Statischer E-Modul ⁽¹⁾	1,64 N/mm ²	DIN 53513 ⁽²⁾	
Dynamischer E-Modul ⁽¹⁾	3,63 N/mm ²	DIN 53513 ⁽²⁾	
Stauchhärte	0,270 N/mm ²		bei 10% Verformung
Druckverformungsrest	< 5 %	DIN EN ISO 1856	50%, 23°C, 70 h, 30 min nach Entlastung
Reißfestigkeit	> 1,65 N/mm ²	DIN 53455-6-4	Mindestwert
Reißdehnung	> 400 %	DIN 53455-6-4	Mindestwert
Rückprallelastizität	50 %	DIN EN ISO 8307	± 10%
Spezifischer Durchgangswiderstand	>10 ¹¹ Ω-cm	DIN IEC 93	trocken
Wärmeleitfähigkeit	0,08 W/[m-K]	DIN 52612-1	
Einsatztemperatur	-30 bis +70 °C		
Temperaturspitze	+120 °C		
Brandverhalten	Klasse E / EN 13501-1	EN ISO 11925-1	normal entflammbar

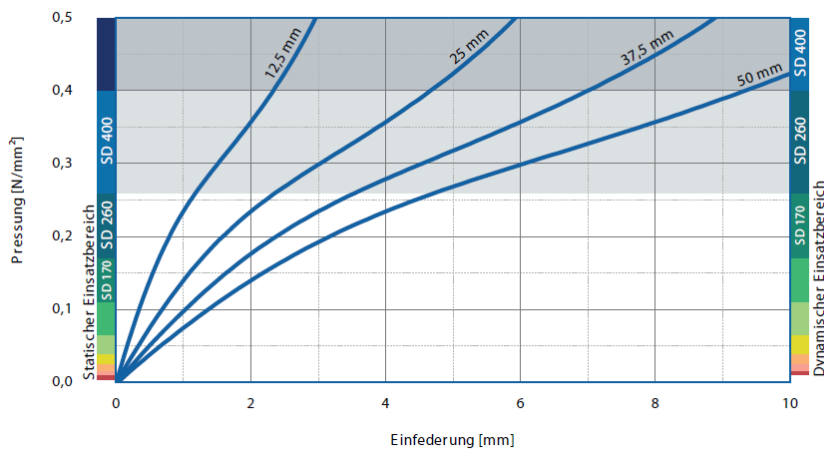
⁽¹⁾ gemessen an der Obergrenze des statischen Einsatzbereiches

⁽²⁾ Prüfverfahren in Anlehnung an DIN 53513

Alle Angaben beruhen auf unserem derzeitigen Wissenstand. Sie unterliegen üblichen Fertigungstoleranzen und stellen keine zugesicherten Eigenschaften dar. Änderungen vorbehalten.

Die Angaben erfolgen nach bestem Wissen und technischen Kenntnissen. Vorbehalten bleiben Änderungen.

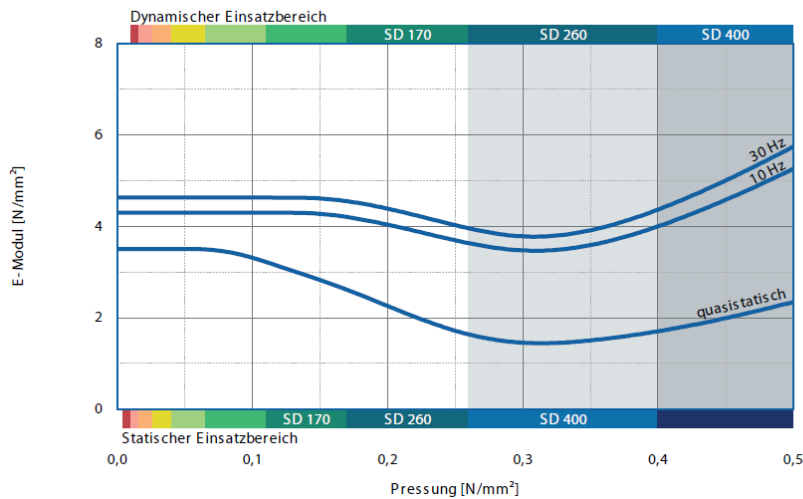
Federkennlinie



Aufgezeichnet wurde jeweils die 3. Belastung, Prüfung bei Raumtemperatur zwischen ebenen Stahlplatten.

Prüfgeschwindigkeit $v = 1\%$ der Dicke/ s
Formfaktor $q = 3$

Elastizitätsmodul

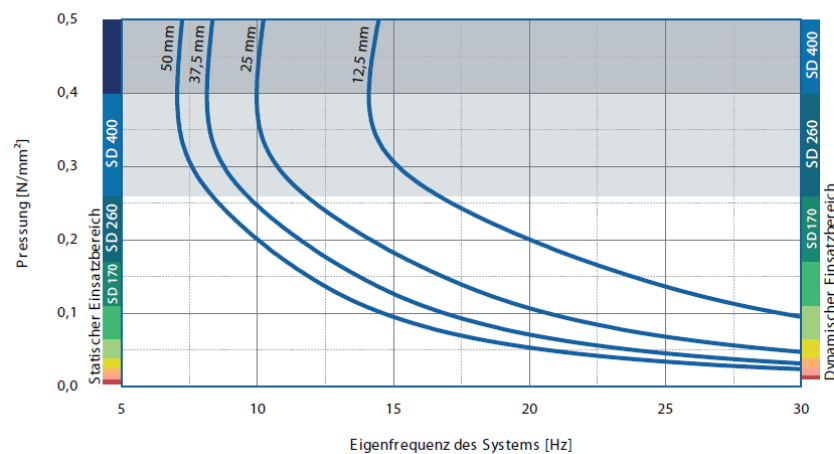


Dynamische Prüfung: harmonische Anregung mit einer Amplitude von $\pm 0,22$ mm bei 10 Hz und $\pm 0,08$ mm bei 30 Hz

Quasistatischer E-Modul: Tangentenmodul aus der Federkennlinie

Messung in Anlehnung an DIN 53513
Formfaktor $q = 3$

Eigenfrequenz



Eigenfrequenz eines Systems, bestehend aus einer kompakten Masse und einer elastischen Lagerung aus Vibra[®]syll SD 260 auf starrem Untergrund.

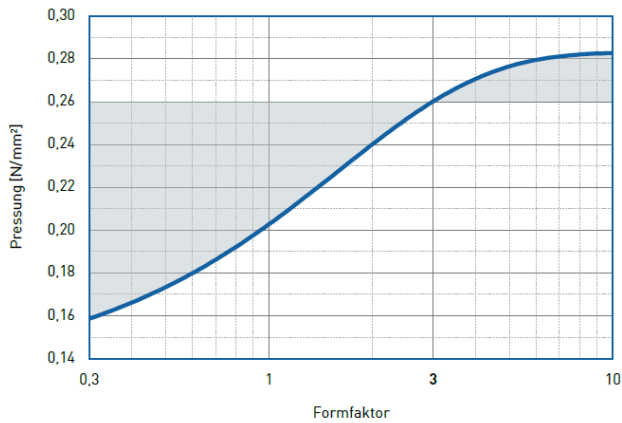
Formfaktor $q = 3$

Die Angaben erfolgen nach bestem Wissen und technischen Kenntnissen. Vorbehalten bleiben Änderungen.

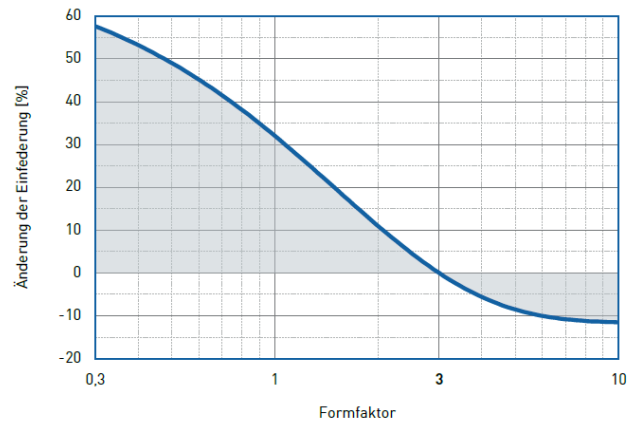
Korrekturwerte bei unterschiedlichen Formfaktoren

Pressung 0,26 N/mm², Formfaktor q = 3

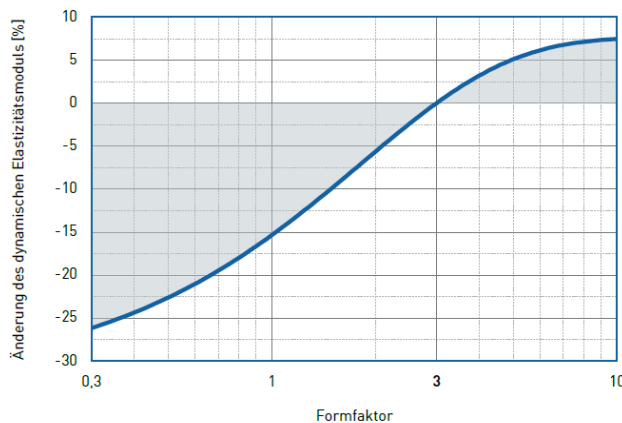
Grenzwert der statischen Dauerlast



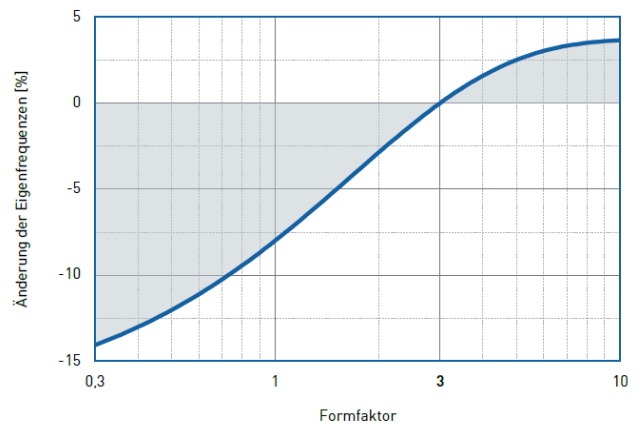
Einfederung



Dynamischer Elastizitätsmodul bei 10 Hz



Eigenfrequenz



HINWEIS:

Mit unseren Angaben wollen wir Sie aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen nach bestem Wissen und Gewissen beraten. Eine Gewährleistung für das Verarbeitungsergebnis kann Vibraplast AG im Einzelfall jedoch wegen der Vielzahl an Verwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs-, Verarbeitungs- und Baustellenbedingungen für seine Vibra®-Produkte nicht übernehmen. Eigenversuche sind durchzuführen. Unser technischer Kundenservice steht Ihnen gerne zur Verfügung.

Dieses Datenblatt unterliegt keinem Änderungsdienst! Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr.
Die jeweils aktuelle, gültige Fassung ist abrufbar unter www.vibraplast.ch.

Die Angaben erfolgen nach bestem Wissen und technischen Kenntnissen. Vorbehalten bleiben Änderungen.